



Technische Universität Dortmund | D-44221 Dortmund

Sehr geehrter Herr
Prof. Dr. Peter Ulbrich (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht zur Veranstaltung "Einführung in die Programmierung (Ph,

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Ulbrich,

als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung zu Ihrer Veranstaltung "Einführung in die Programmierung (Ph, ET/IT, IKT)".

Der Ergebnisbericht gliedert sich in drei Abschnitte:

a) Auswertung der geschlossenen Fragen

In diesem Abschnitt werden die Ergebnisse der geschlossenen Skalafragen grafisch durch ein Histogramm und ergänzt durch numerische Angaben aufbereitet. Zu den statistischen Kennzahlen zählen die relativen Antworthäufigkeiten sowie zusätzlich das arithmetische Mittel, der Median, die Standardabweichung und die Anzahl der Nennungen.

b) Profillinie

Zur schnellen und übersichtlichen Orientierung zeichnet die Profillinie eine gestrichelte Linie der Mittelwerte zu den Skalafragen. Zusätzlich werden der Mittelwert und die Anzahl der Nennungen numerisch angegeben.

c) Auswertung der offenen Fragen

Die Auswertung der offenen Fragen wird in Form von Bildausschnitten dargestellt. Wurde eine Online-Befragung durchgeführt bzw. die Handschriften manuell erfasst, erscheinen die Antworten entsprechend in Maschinenschrift.

Wurden für den verwendeten Fragebogen (FK04_VUEP_o_7) Globalindikatoren definiert, werden diese am Anfang des Berichtes dargestellt. Die Indikatoren bilden den Mittelwert zu einer thematischen Fragegruppe und ermöglichen einen schnellen Überblick über die Ergebnisse der Befragung.

Für Rückfragen zur Befragung wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartnerin bzw. den Ansprechpartner in Ihrer Fakultät.

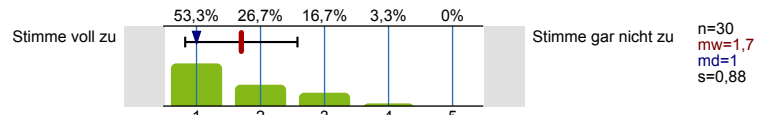
Bei technischen Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

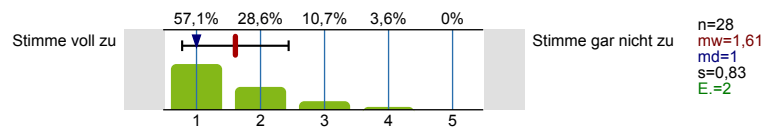
i.A.
Mirko Felchner

Technische Universität Dortmund
Dezernat 2 Hochschulentwicklung und Organisation
Abteilung 2.1 Qualitätsmanagement in Studium und Lehre
Tel.: 0231/755-2563
lehrevaluation@tu-dortmund.de

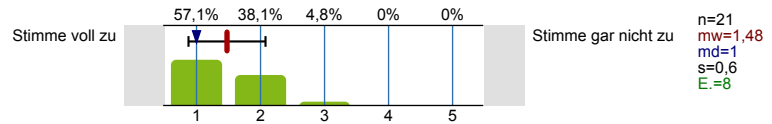
- 2.2) Die vorab gegebenen Informationen zur Veranstaltung haben einen reibungslosen Einstieg ermöglicht (Informationen zum Ablauf und Prüfungen, Termine und z.B. geplante Ausfälle)



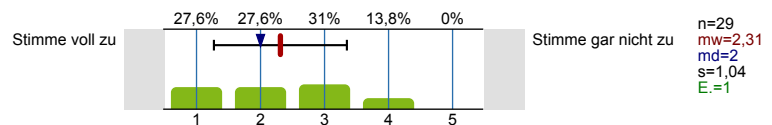
- 2.3) Während des gesamten Verlaufs der Veranstaltung wurden organisatorische Informationen gut kommuniziert (z.B. spontane Ausfälle)



- 2.4) Die tatsächlichen Inhalte der Veranstaltung stimmen mit den Beschreibungen im Modulhandbuch / auf den Webseiten überein

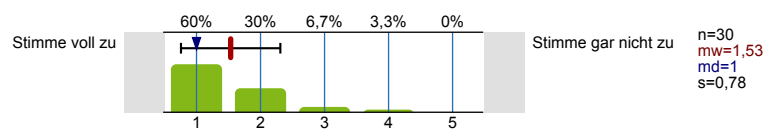


- 2.5) Die Organisation der Veranstaltung ermöglicht den erfolgreichen Abschluss des Moduls mit einem angemessenen zeitlichen Aufwand (in Bezug auf die ECTS-Punkte des Moduls)

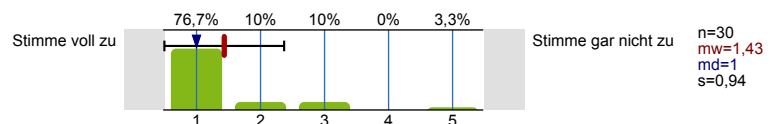


3. Bewertung der Lernumgebung

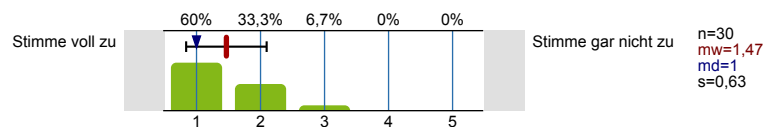
- 3.1) Die Veranstaltung ermöglicht es insgesamt in ausreichender Weise Fragen an die Lehrenden zu stellen und diese werden auch adäquat beantwortet



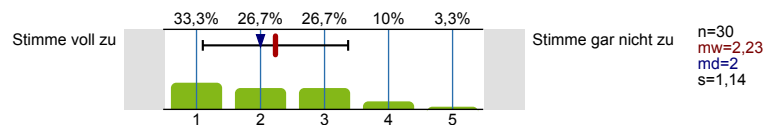
- 3.2) Eine Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah



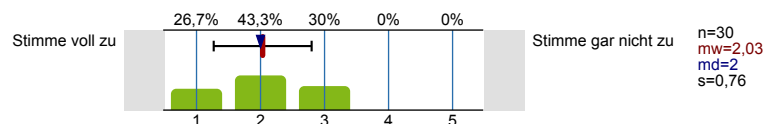
- 3.3) Im Rahmen der Veranstaltung wird es den Studierenden ermöglicht sich einzubringen, zum Beispiel durch Nachfragen, Quizze, Abstimmungen o.ä.



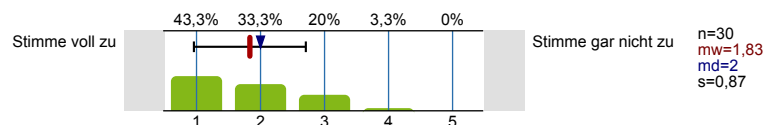
- 3.4) Die Veranstaltung motiviert die Studierenden zum Kooperieren mit anderen Studierenden



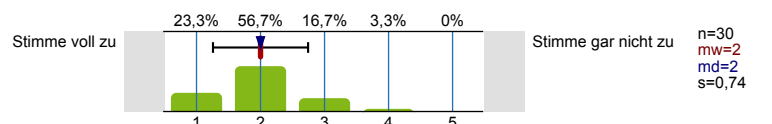
- 3.5) Im Rahmen der Veranstaltung wird den Studierenden hilfreiches Feedback zu ihren Arbeitsergebnissen gegeben (insgesamt)



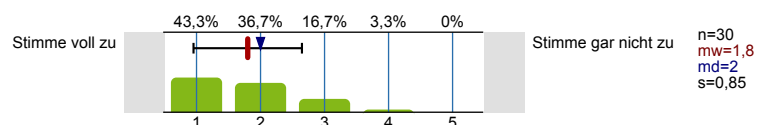
- 3.6) Die Veranstaltung stellt Möglichkeiten zur Überprüfung des Lernstandes zur Verfügung



- 3.7) Die Veranstaltung stellt insgesamt abwechslungsreiche Lernsituationen zur Verfügung, z.B. durch Quizze, Diskussionen, Abstimmungen

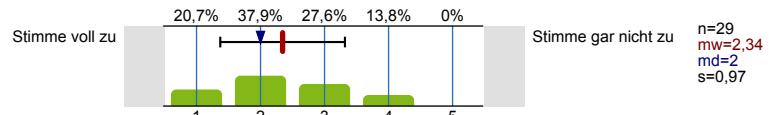


- 3.8) Im Rahmen der Veranstaltung wird eine angenehme Lernatmosphäre hergestellt

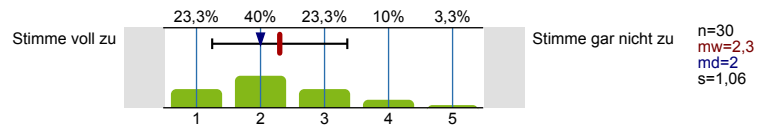


4. Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung

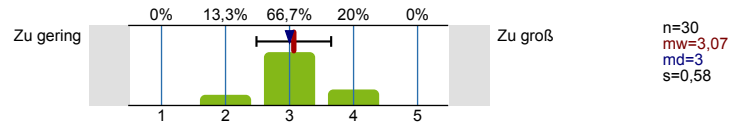
4.1) Ich verfüge über alle zum Verständnis des Stoffes vorausgesetzten Kenntnisse und Grundlagen



4.2) Die Gliederung des Stoffes ist gut erkennbar und nachvollziehbar



4.3) Der Umfang der Stoffauswahl ist ...

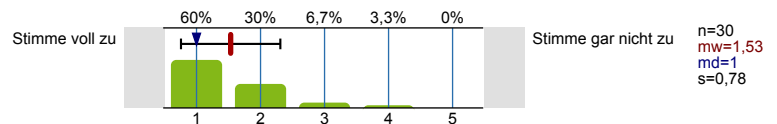


5. Bewertung des Live-Angebots der Veranstaltung (z. B. Vorlesungen oder Webinare)

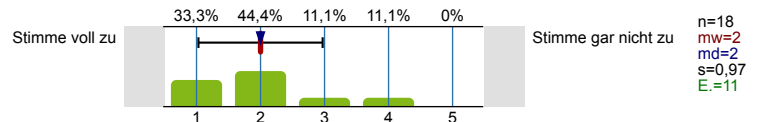
5.1) Gab es ein Live-Angebot während der Veranstaltung (z.B. Vorlesungen oder Webinare)?



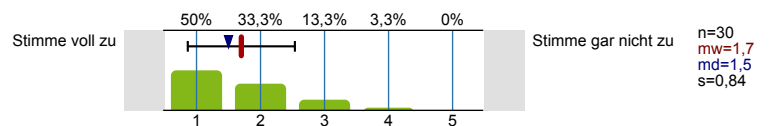
5.2) Die Räumlichkeiten sind der Vorlesungsgröße angemessen



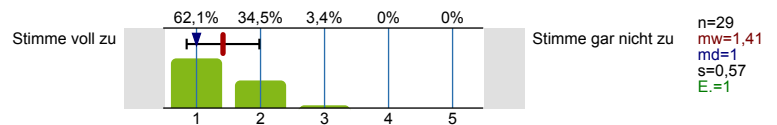
5.3) Die Lehrkraft wirkt in den Webinaren der Veranstaltung gut vorbereitet



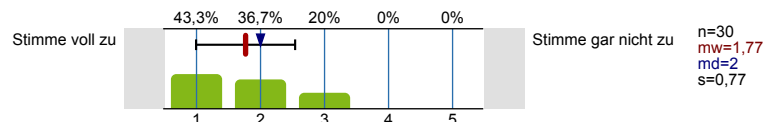
5.4) Die Lehrkraft ist akustisch sehr gut verständlich



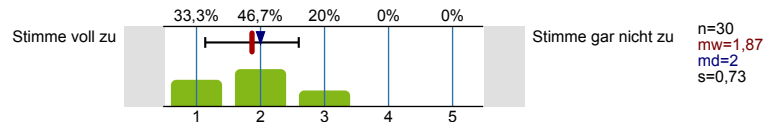
5.5) Die Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah



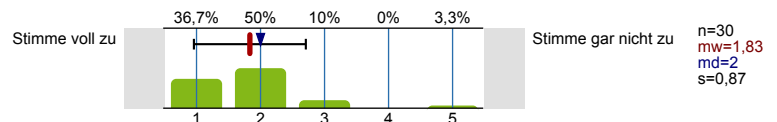
5.6) Zwischen der Lehrkraft und den Studierenden besteht zumindest zeitweise ein Dialog



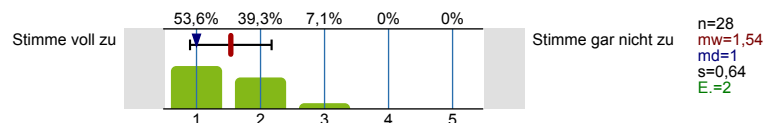
5.7) Die Lehrkraft fragt nach, ob der Stoff verstanden wurde



5.8) Die Lehrkraft stellt inhaltliche Fragen (mit angemessenem Schwierigkeitsgrad)



5.9) Die Lehrkraft steht jederzeit für Fragen zur Verfügung

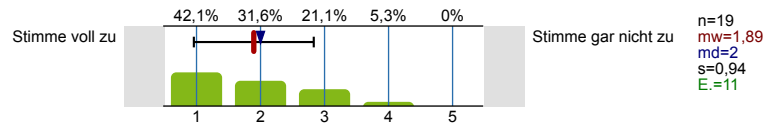


5.10)	Die in den Vorlesungen oder Webinaren verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei (übersichtlich, strukturiert, Schrift nicht zu klein, wenige Fehler, etc.)		n=29 mw=2,03 md=2 s=0,87 E.=1
5.11)	Der Lernstoff ist in den Vorlesungen oder Webinaren verständlich strukturiert		n=29 mw=2,14 md=2 s=1,03 E.=1
5.12)	Die Lehrkraft erklärt in den Vorlesungen oder Webinaren kompliziertes verständlich		n=29 mw=2,1 md=2 s=0,9 E.=1
5.13)	Die Lehrkraft konzentriert sich in den Vorlesungen oder Webinaren vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft abzuschweifen		n=29 mw=2,28 md=2 s=0,92 E.=1
5.14)	Lehrkraft macht in den Vorlesungen oder Webinaren durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte verständlicher		n=29 mw=2,17 md=2 s=0,93 E.=1
5.15)	Die Lehrkraft macht in den Vorlesungen oder Webinaren durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte anschaulicher und abwechslungsreicher		n=29 mw=1,83 md=2 s=0,85 E.=1
5.16)	Die Vorlesungen oder Webinaren schaffen es Interesse zu wecken		n=29 mw=2,41 md=2 s=1,09 E.=1

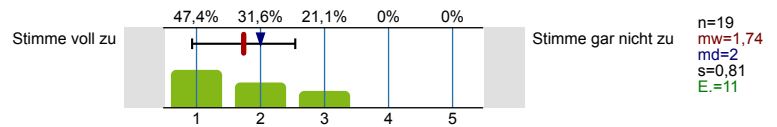
6. Bewertung der Vorlesungsvideos

6.1)	Gab es Vorlesungsvideos während der Veranstaltung?	Ja 73,3% Nein 26,7%	n=30
6.2)	Die Videos sind von guter technischer Qualität, insbesondere Tonqualität		n=19 mw=1,53 md=1 s=0,77 E.=11
6.3)	Der Lernstoff ist in den Videos verständlich / nachvollziehbar strukturiert		n=18 mw=1,61 md=1,5 s=0,7 E.=12
6.4)	Die Lehrkraft erklärt in den Videos kompliziertes verständlich		n=17 mw=1,82 md=2 s=0,73 E.=13
6.5)	Die Lehrkraft konzentriert sich in den Videos vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft abzuschweifen		n=19 mw=2,32 md=2 s=1,25 E.=10

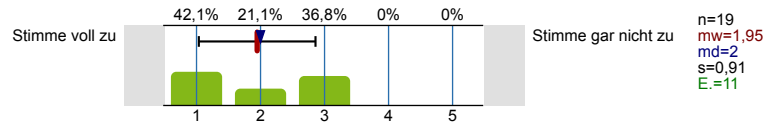
- 6.6) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte verständlicher



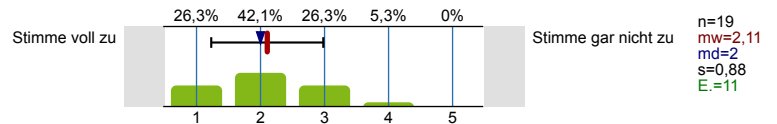
- 6.7) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte anschaulicher und abwechslungsreicher



- 6.8) Die in den Videos verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei (übersichtlich, strukturiert, Schrift nicht zu klein, wenig Fehler, etc.)



- 6.9) Die Videos schaffen es Interesse zu wecken

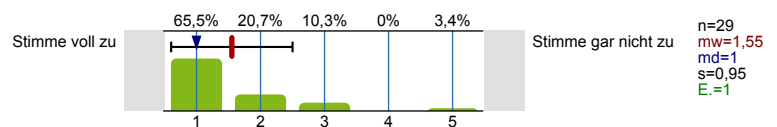


7. Bewertung des Vorlesungsmaterials

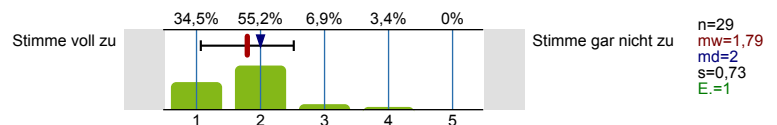
- 7.1) Gab es begleitendes Material zur Veranstaltung (z.B. Folien oder Skripte)?



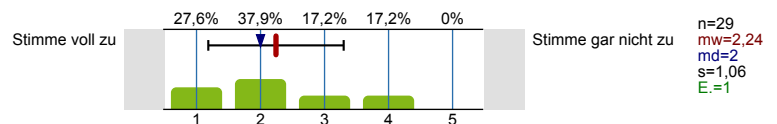
- 7.2) Folien, Skripte und Videos sind leicht und rechtzeitig (vor der Vorlesung) zu beschaffen



- 7.3) Das verfügbare Material ist ausgereift (passt zur Veranstaltung, ist in sich konsistent, bietet Bezüge zur Literatur)



- 7.4) Die verfügbaren Elemente sind optimal dazu geeignet, sich den Stoff der Veranstaltung zu erarbeiten

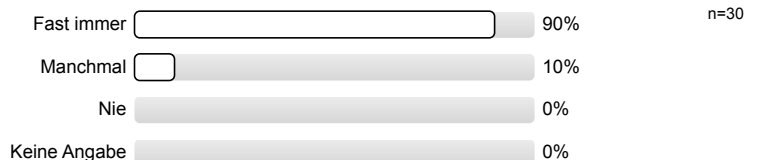


8. Bewertung der Übung

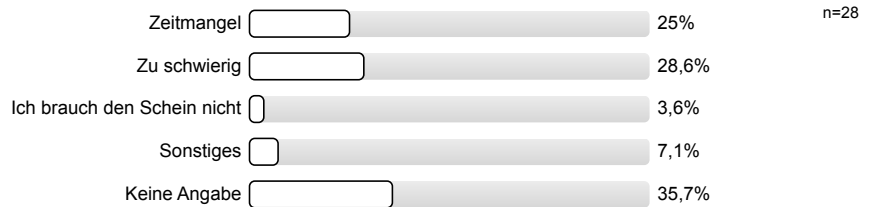
- 8.1) Gab es eine begleitende Übung zur Veranstaltung?



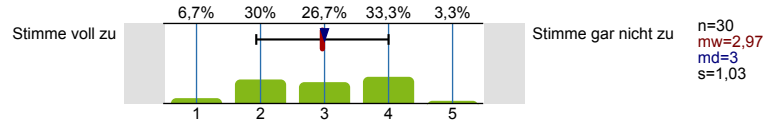
- 8.2) Ich bearbeite die Übungszettel



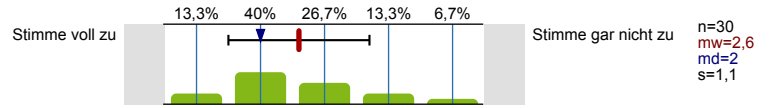
8.3) Grund für Nichtbearbeitung:



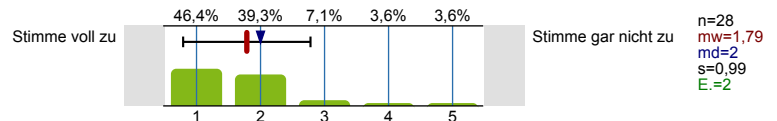
8.4) Die Übungsaufgaben sind inhaltlich und zeitlich optimal auf die Vorlesung abgestimmt



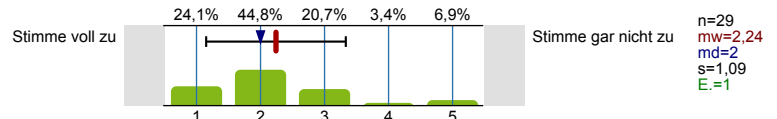
8.5) Die Übung trägt sehr zum Verständnis des Stoffes der Vorlesung bei



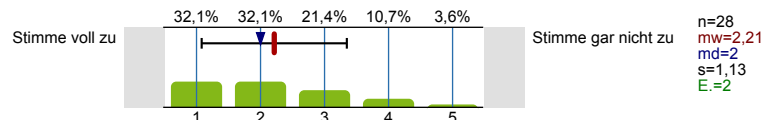
8.6) Es besteht die Möglichkeit Fragen zu den Lösungen/ Abgaben zu stellen (z.B. Email, in der Übung, in einer Sprechstunde/ Tutorium, etc.)



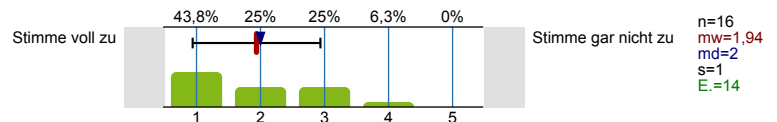
8.7) Das Feedback zu den Übungsabgaben ist schlüssig und hilfreich



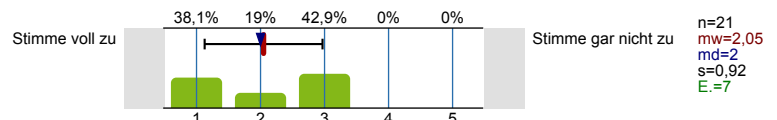
8.8) Die Lösungen werden in angemessener Weise vorgestellt



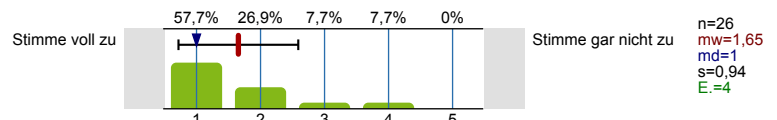
8.9) Falls die Lösungen zu den Übungsaufgaben durch Studierende präsentiert werden: diese Art der Lösungspräsentation (und insbesondere die Möglichkeit selbst Lösungen vorzustellen) trägt zum Verständnis des Stoffes bei



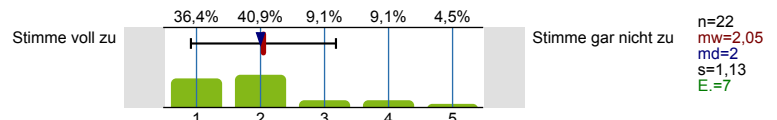
8.10) Falls die Lösungen zu den Übungsaufgaben in der Veranstaltung durch Lehrende präsentiert werden: diese Vorstellung der Lösungen ist gut verständlich



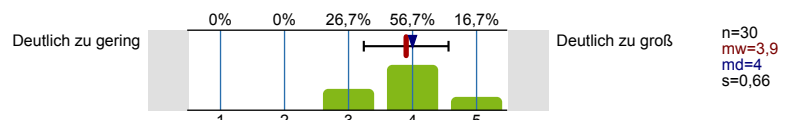
8.11) Der/Die Übungsgruppenleiter/-leiterin wirkt kompetent und ist gut vorbereitet



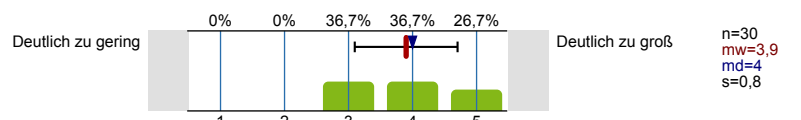
8.12) Falls in der Veranstaltung Präsenzaufgaben durch die Studierenden bearbeitet werden: die Bearbeitung dieser Präsenzaufgaben trägt zum Verständnis des Stoffes bei



8.13) Der Schwierigkeitsgrad der Übungsaufgaben ist ...

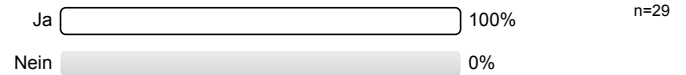


8.14) Der Aufwand zum Lösen aller Übungsaufgaben ist ...

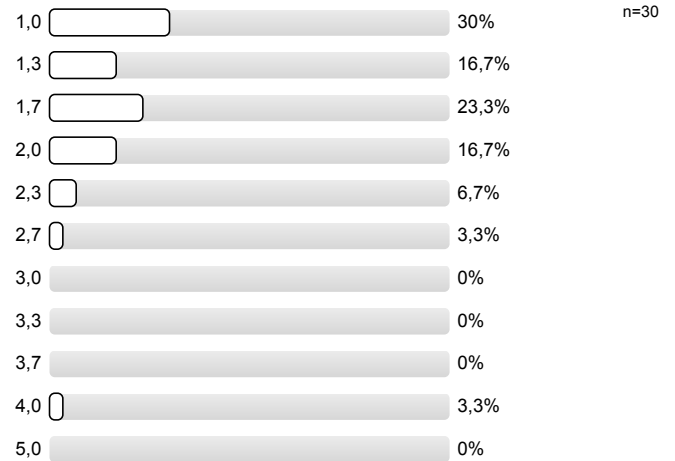


9. Bewertung des Praktikums

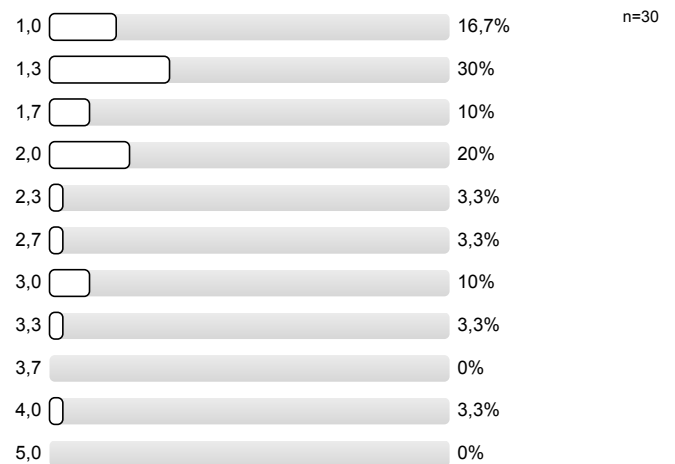
9.1) Gab es ein begleitendes Praktikum zur Veranstaltung?



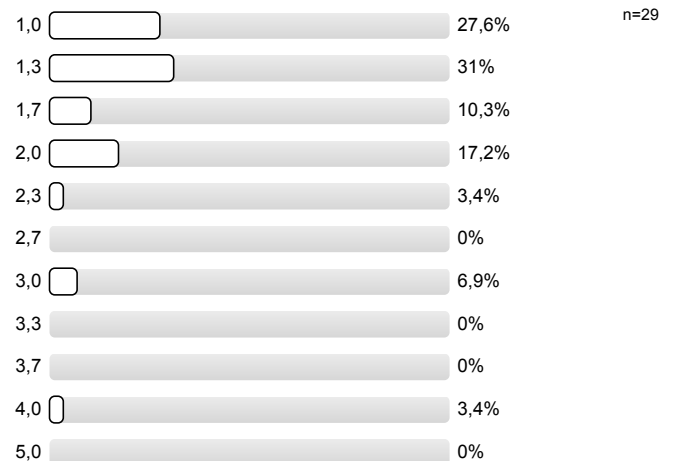
9.2) Wie bewerten Sie die Organisation des Praktikums?



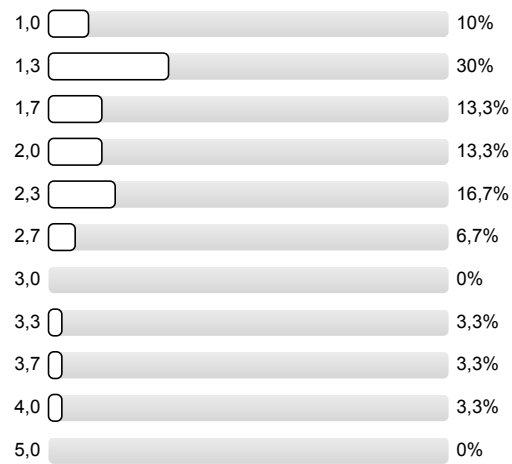
9.4) Wie bewerten Sie den Stoff des Praktikums?



9.6) Wie bewerten Sie den Verlauf des Praktikums?

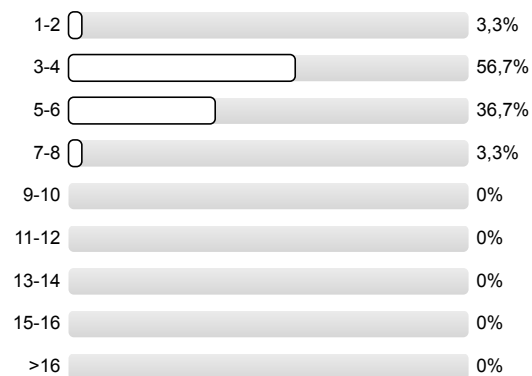


9.8) Wie bewerten Sie das Material des Praktikums?



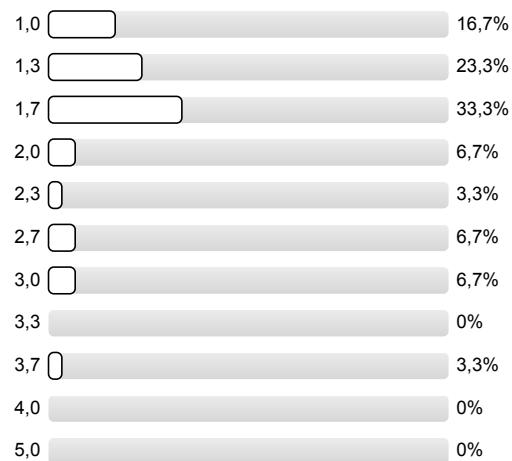
n=30

9.10) Wie hoch schätzen Sie den Arbeitsaufwand des Praktikums ein (Stunden je Woche)?



n=30

9.11) Wie bewerten Sie das Praktikum insgesamt?

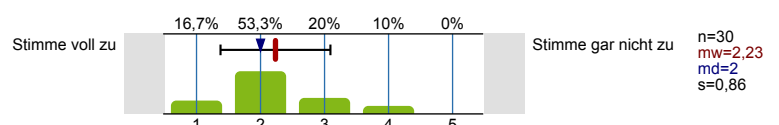


n=30

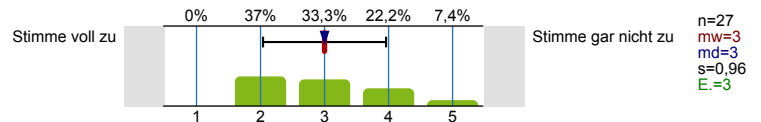
10. Vermittelte Kompetenzen

Die Antworten innerhalb dieses Abschnitts fließen nur in die Gesamtübersicht der Lehre der Fakultät ein, aber sind nicht für die vergleichende Bewertung der Veranstaltung relevant.

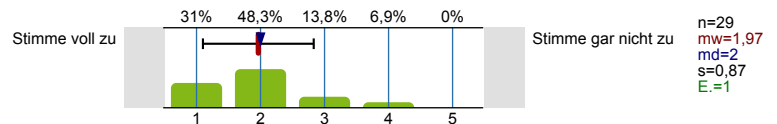
10.1) Die Veranstaltung vermittelt formale, algorithmische oder mathematische Kompetenzen



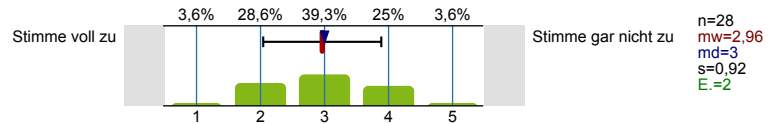
- 10.2) Die Veranstaltung vermittelt Analyse-, Design-, Realisierungs- oder Projekt-Management-Kompetenzen für große Informatik-Projekte



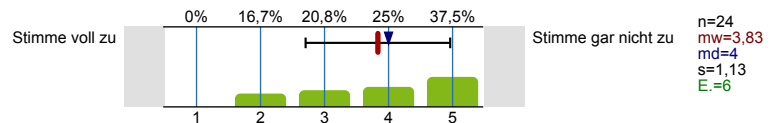
- 10.3) Die Veranstaltung vermittelt technologische Kompetenzen (Verständnis der Kern-Zusammenhänge der Informatik wie des Zusammenspiels von Hardware und Software, von Betriebssystemen, Netzwerken, Datenbanken, intelligenten Systemen, Sicherheitsmaßnahmen)



- 10.4) Die Veranstaltung vermittelt fachübergreifende Kompetenzen (Fähigkeit der Bearbeitung von Aufgaben in verschiedenen Anwendungsfeldern unter Ausnutzung u.a. betriebswirtschaftlicher, juristischer und sprachlicher Kenntnisse)



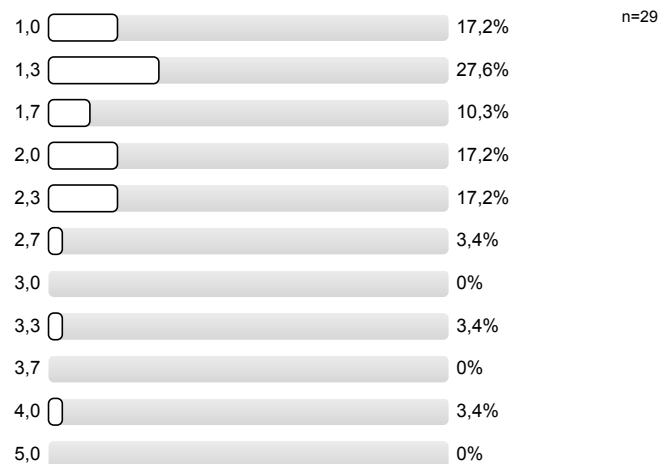
- 10.5) Die Veranstaltung vermittelt soziale Kompetenzen



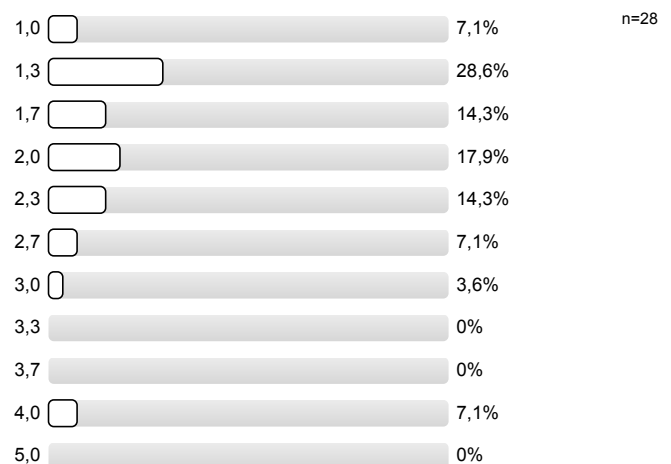
11. Gesamtbewertung der Veranstaltung

Die folgenden Fragen sind relevant für die vergleichende Übersicht der Lehrveranstaltungen, wohingegen der Rest nur den Lehrenden zurückgemeldet wird.

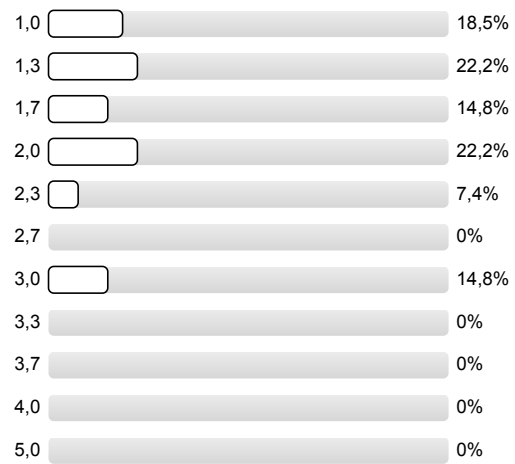
- 11.1) ... die Organisation der Veranstaltung?



- 11.2) ... das Liveangebot der Veranstaltung (z.B. Vorlesungen oder Webinare)?

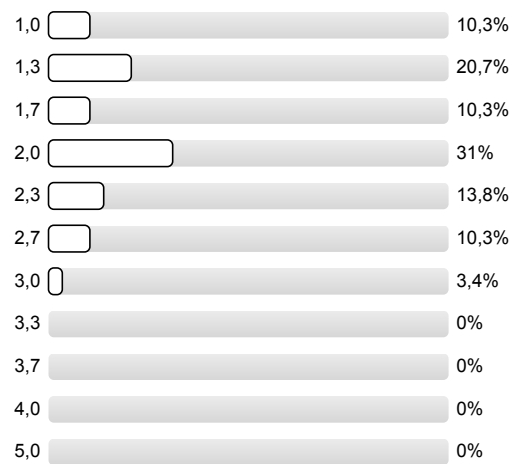


11.3) ... die asynchron bereitgestellten Vorlesungskomponenten (z.B. VL-Videos)?



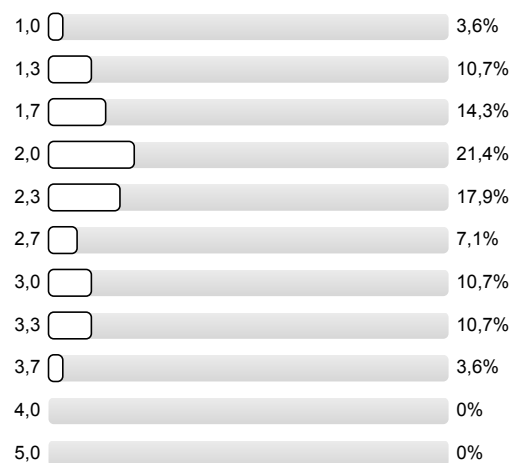
n=27

11.4) ... das Material der Veranstaltung (z.B. Folien)?



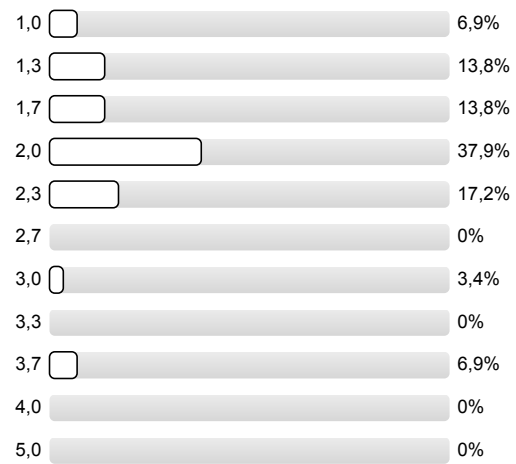
n=29

11.5) ... den Übungsanteil der Veranstaltung?



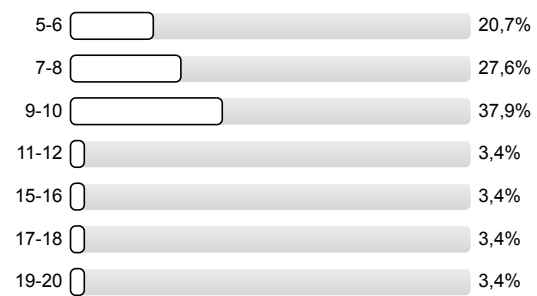
n=28

^{11.6)} ... diese Veranstaltung insgesamt?



n=29

^{11.7)} Wie hoch ist bzw. war Ihr Arbeitsaufwand in Stunden pro Woche für die Veranstaltung insgesamt? (Präsenzzeiten + Selbststudium, z.B. Vor- und Nachbereitung)



n=29

Profillinie

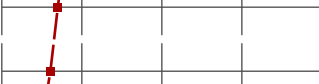
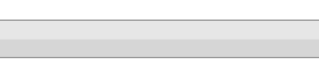
Teilbereich: Fakultät 04 Informatik

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter Ulbrich

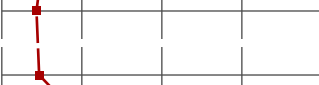
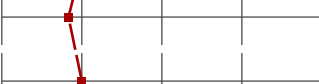
Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in die Programmierung (Ph, ET/IT, IKT) (48001_WiSe2526)
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Bewertung der Organisation der Veranstaltung

2.1) Zu Beginn des Semesters waren die initialen Veranstaltungsinformationen gut auffindbar (Moodle-Raum, Veranstaltungswebsite ist präsent, ...)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=1,8
2.2) Die vorab gegebenen Informationen zur Veranstaltung haben einen reibungslosen Einstieg ermöglicht (Informationen zum Ablauf und ...)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=1,7
2.3) Während des gesamten Verlaufs der Veranstaltung wurden organisatorische Informationen gut kommuniziert (z.B. spontane Ausfälle)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=28	mw=1,61
2.4) Die tatsächlichen Inhalte der Veranstaltung stimmen mit den Beschreibungen im Modulhandbuch / auf den Webseiten überein	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=21	mw=1,48
2.5) Die Organisation der Veranstaltung ermöglicht den erfolgreichen Abschluss des Moduls mit einem angemessenen zeitlichen Aufwand (in Bezug auf die ...)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=2,31

3. Bewertung der Lernumgebung

3.1) Die Veranstaltung ermöglicht es insgesamt in ausreichender Weise Fragen an die Lehrenden zu stellen und diese werden auch adäquat beantwortet	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=1,53
3.2) Eine Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=1,43
3.3) Im Rahmen der Veranstaltung wird es den Studierenden ermöglicht sich einzubringen, zum Beispiel durch Nachfragen, Quizze, Abstimmungen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=1,47
3.4) Die Veranstaltung motiviert die Studierenden zum Kooperieren mit anderen Studierenden	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=2,23
3.5) Im Rahmen der Veranstaltung wird den Studierenden hilfreiches Feedback zu ihren Arbeitsergebnissen gegeben (insgesamt)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=2,03
3.6) Die Veranstaltung stellt Möglichkeiten zur Überprüfung des Lernstandes zur Verfügung	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=1,83
3.7) Die Veranstaltung stellt insgesamt abwechslungsreiche Lernsituationen zur Verfügung, z.B. durch Quizze, Diskussionen, Abstimmungen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=2
3.8) Im Rahmen der Veranstaltung wird eine angenehme Lernatmosphäre hergestellt	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=1,8

4. Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung

4.1) Ich verfüge über alle zum Verständnis des Stoffes vorausgesetzten Kenntnisse und Grundlagen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=2,34
4.2) Die Gliederung des Stoffes ist gut erkennbar und nachvollziehbar	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=2,3
4.3) Der Umfang der Stoffauswahl ist ...	Zu gering		Zu groß	n=30	mw=3,07

5. Bewertung des Live-Angebots der Veranstaltung (z. B. Vorlesungen oder Webinare)

5.2) Die Räumlichkeiten sind der Vorlesungsgröße angemessen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=1,53
---	----------------	--	---------------------	------	---------

5.3) Die Lehrkraft wirkt in den Webinaren der Veranstaltung gut vorbereitet	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=18	mw=2
5.4) Die Lehrkraft ist akustisch sehr gut verständlich	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=1,7
5.5) Die Lehrkraft beantwortet gestellte Fragen, wenn sie aufkommen, zeitnah	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=1,41
5.6) Zwischen der Lehrkraft und den Studierenden besteht zumindest zeitweise ein Dialog	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=1,77
5.7) Die Lehrkraft fragt nach, ob der Stoff verstanden wurde	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=1,87
5.8) Die Lehrkraft stellt inhaltliche Fragen (mit angemessenem Schwierigkeitsgrad)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=30	mw=1,83
5.9) Die Lehrkraft steht jederzeit für Fragen zur Verfügung	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=28	mw=1,54
5.10) Die in den Vorlesungen oder Webinaren verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=2,03
5.11) Der Lernstoff ist in den Vorlesungen oder Webinaren verständlich strukturiert	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=2,14
5.12) Die Lehrkraft erklärt in den Vorlesungen oder Webinaren kompliziertes verständlich	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=2,1
5.13) Die Lehrkraft konzentriert sich in den Vorlesungen oder Webinaren vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=2,28
5.14) Lehrkraft macht in den Vorlesungen oder Webinaren durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=2,17
5.15) Die Lehrkraft macht in den Vorlesungen oder Webinaren durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=1,83
5.16) Die Vorlesungen oder Webinaren schaffen es Interesse zu wecken	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=2,41

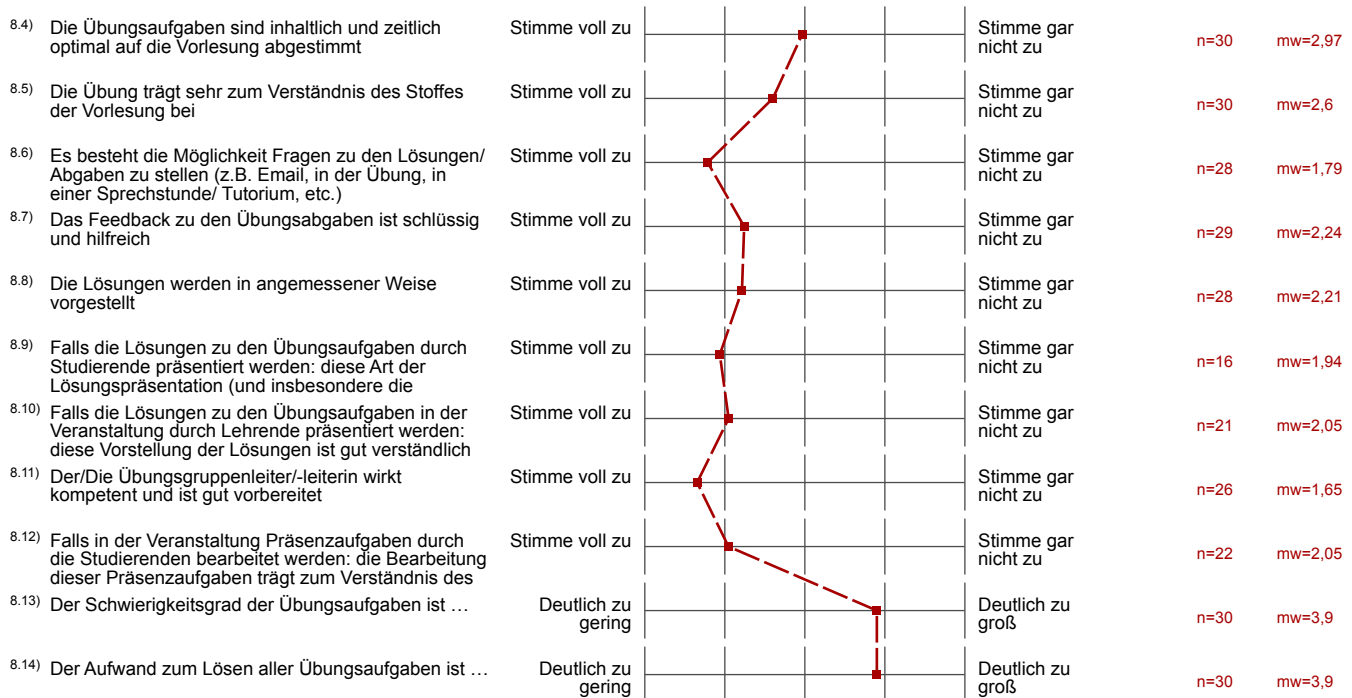
6. Bewertung der Vorlesungsvideos

6.2) Die Videos sind von guter technischer Qualität, insbesondere Tonqualität	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=19	mw=1,53
6.3) Der Lernstoff ist in den Videos verständlich / nachvollziehbar strukturiert	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=18	mw=1,61
6.4) Die Lehrkraft erklärt in den Videos kompliziertes verständlich	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=17	mw=1,82
6.5) Die Lehrkraft konzentriert sich in den Videos vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=19	mw=2,32
6.6) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Inhalte	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=19	mw=1,89
6.7) Die Lehrkraft macht in den Videos durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Inhalte anschaulicher und	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=19	mw=1,74
6.8) Die in den Videos verwendeten Folien (oder der Anschrieb) unterstützen den Vortrag des Dozenten und tragen zum Verständnis der Inhalte bei	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=19	mw=1,95
6.9) Die Videos schaffen es Interesse zu wecken	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=19	mw=2,11

7. Bewertung des Vorlesungsmaterials

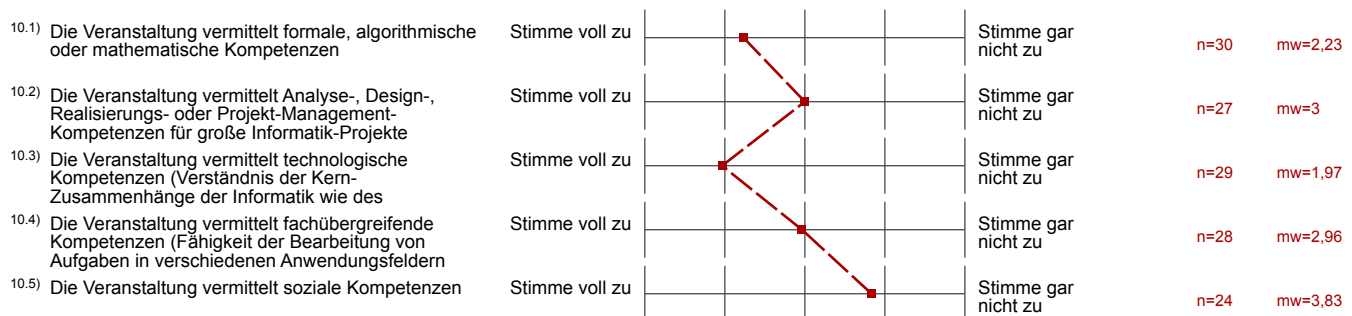
7.2) Folien, Skripte und Videos sind leicht und rechtzeitig (vor der Vorlesung) zu beschaffen	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=1,55
7.3) Das verfügbare Material ist ausgereift (passt zur Veranstaltung, ist in sich konsistent, bietet Bezüge zur Literatur)	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=1,79
7.4) Die verfügbaren Elemente sind optimal dazu geeignet, sich den Stoff der Veranstaltung zu erarbeiten	Stimme voll zu		Stimme gar nicht zu	n=29	mw=2,24

8. Bewertung der Übung



10. Vermittelte Kompetenzen

Die Antworten innerhalb dieses Abschnitts fließen nur in die Gesamtübersicht der Lehre der Fakultät ein, aber sind nicht für die vergleichende Bewertung der Veranstaltung relevant.



Auswertungsteil der offenen Fragen

2. Bewertung der Organisation der Veranstaltung

2.6) Anmerkungen zur Organisation bzw. Onlinepräsenz (Webseite, Moodle-Raum) der Veranstaltung:

- / (2 Nennungen)
- // (2 Nennungen)
- Alles Top
- Assess ist doof warum nicht auch über moodle
- Das AsSESS System ist ausbaufähig
- Definitiv das beste Modul, was die Onlinepräsenz anbelangt, Decker und Die Vorlesungsfolien, mit der Aufzeichnung der Vorlesung, ist super! Wäre toll, wenn andere Module auch dieses System einführen würden.
- Es wäre gut, würden die Aufzeichnungen Zeitlich Hochgeladen werden
- Hochladen der Mitsprachen sehr zeitverzögert, daher war das Angebot teilweise nicht nutzbar
- Keine
- Ohne Assess wäre es deutlich angenehmer
- Onlinepräsenz ist insgesamt gut. Etwas nervig ist das man trotz Moodle auch noch Assess verwenden muss. Da verliert man zwischendurch leicht den Überblick, wo man nun schauen muss.
- Wahl der Übungsgruppen/Praktikumstermine mit Prioritäten sehr schwer mit anderen Veranstaltungen zu organisieren

3. Bewertung der Lernumgebung

3.9) Anmerkungen zur Lernumgebung:

- -
- / (3 Nennungen)
- //
- Besonders das Praktikum ist hilfreich und bietet eine gute Atmosphäre
- Die Lernumgebung des Praktikums ist besonders hilfreich und unterstützend!
- Es wäre gut, würden die Aufzeichnungen Zeitlich Hochgeladen werden
- Keine

4. Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung

4.4) Anmerkungen zum Stoff der Veranstaltung:

- -
- / (3 Nennungen)
- // (2 Nennungen)
- Einstieg für Personen ohne vorerfahrung sehr schwer. Struktur mit erst C, dann c++ in Vorlesung/ Übung verwirrend, da im Praktikum immer c++
- Es wäre gut, würden die Aufzeichnungen Zeitlich Hochgeladen werden
- evtl zu großer umfang
- Ich finde das parallele lernen von C und C++ eher schwierig. Außerdem fand ich den Einstieg für einen Einführungskurs zu schnell und zu hoch. Ich hatte vorher nie Informatik und fand den Einstieg etwas hart.
- Mehr ins Detail gehen und die wichtigsten Sachen wie Formeln markieren.

5. Bewertung des Live-Angebots der Veranstaltung (z. B. Vorlesungen oder Webinare)

5.17) Kommentare zu den Vorlesungen oder Webinaren:

- -
- / (2 Nennungen)
- // (2 Nennungen)
- C und C++ Strukturierung verwirrend
- Es ist schwierig manche Ideen zu verstehen, wenn der Referent jede Woche wechselt
- Es wäre gut, würden die Aufzeichnungen Zeitlich Hochgeladen werden
- Gutes Vorlesungssystem mit Aufzeichnung, hilft sehr
- Keine

6. Bewertung der Vorlesungsvideos

6.10) Kommentare zu den Vorlesungsvideos:

- -
- /
- // (2 Nennungen)
- Die Aufzeichnungen sind eine sehr gut Möglichkeit, den Stoff gezielt nachzuholen, oder nachzubereiten.
- Es wäre gut, würden die Aufzeichnungen Zeitlich Hochgeladen werden
- Ich glaube bisher hatten wir keine Videos
- Ist für mich eine gute und wichtige Lerngrundlage geworden
- Oft war das Audio etwas leise (d. h., auf 100% Browser- und Desktoplautstärke war dann alles auf angenehmer Lautstärke verständlich).
- Vorlesungen werden aufgezeichnet und Online zur Verfügung gestellt. Großes Lob dafür, da es ermöglicht beim verpassen von Vorlesungen aus Krankheitsgründen o.ä. die Inhalte nachzuholen oder generell zu wiederholen.

7. Bewertung des Vorlesungsmaterials

7.5) Kommentare zum Vorlesungsmaterial:

- -
- / (2 Nennungen)
- // (2 Nennungen)
- Die PDF-Datei ist noch nicht ausgereift. Denn man diese nutzen will, hat man sehr oft nachfolgende Bilder/ Effekte, die die Sicht versperren.
- Es wäre gut, würden die Aufzeichnungen Zeitlich Hochgeladen werden
- Immer die aktualisierten Folien hochladen bitte !!!!
- In Einzelfällen wurde die Aufnahme vergessen hochzuladen, was bei mehreren Studenten für einen zeitlichen Rückstand sorgte, wenn sie z. B. die Donnerstagsvorlesung nicht besuchen konnten.
- Von guter Qualität

8. Bewertung der Übung

8.15) Kommentare zur Übung:

- -

■ /

■ // (2 Nennungen)

- Auch wenn es der Übung freistand, anhand welcher Beispiele die Übung gestellt wurde, kamen trotzdem Themen drin vor, die seit dem letzten Erstsemesterjahrgang gestrichen wurden, oder waren zu mathematisch, sodass die HöMa nicht auf dem Stand war und man sich die Mathematik zusätzlich anlernen musste. Darüber hinaus waren die Aufgaben zu meist mit beinahe zu großen Kontexttexten ausgestattet, die sich leider viel mit Historie, statt mit Hinweisen beschäftigten. Diese Kontexttexte führten damit bedauerlicherweise oft, selbst wenn hilfreich, zu asymmetrisch hohem Arbeitsaufwand.
- Der Aufwand und Schwierigkeitsgrad der Übungen schwankt teils sehr stark
- Die Aufgabenstellung der Übungsblätter ist teilweise unverständlich. Die beigelegten Programmvorlagen passen z.B von Bezeichnern nicht zum Blatt.
- Die Aufgaben waren vom Coding her gut und von einem angemessenen Schwierigkeitsgrad, allerdings war das Aufgabenverständnis, besonders im mathematischen Beweis meist sehr aufwendig und hat mehr Zeit und Konzentration benötigt
- Die zeitliche Abstimmung von Inhalten der Vorlesung und Übungsblätter ist nicht immer optimal. Teilweise greifen die Übungsblätter ein wenig vor, was die Bearbeitungszeit erhöht. Außerdem sind die Übungsblätter teils ein wenig schlecht verständlich formuliert. Die zu erklärenden Aufgaben könnte man auch deutlich verständlicher erklären. Außerdem wäre es wünschenswert, wenn es anstatt außer verweise auf Wikipedia Artikel zum Thema auch verweise auf Erklärvideos gebe, da ich die Erfahrung gemacht habe, dass diese meist deutlich verständlicher sind. Die Qualität der Videos und der erklärten Inhalte kann dann vom Übungsleiter bewertet werden, sodass man keinen Quatsch erklärt bekommt, wie es manchmal der Fall sein kann wenn man auf gut Glück nach Videos zum entsprechenden Thema sucht.
- Es wäre gut, würden die Aufzeichnungen Zeitlich Hochgeladen werden
- Manchmal habe ich das Gefühl das die Aufgaben kaum mit dem Stoff aus der Vorlesung zu tun haben
- Sehr viel Fokus auf Bitoperationen innerhalb Übungen, aber wenig Fokus in der Vorlesung
- Übungsaufgaben teils nicht verständlich. Einfaches Abschreiben der Anleitung ohne Verständnis für das geschriebene. Keine digitalen Lösungen.

9. Bewertung des Praktikums

9.3) Kommentare zur Organisation des Praktikums:

- / (3 Nennungen)
- //
- Alles in Ordnung.
- Das einteilen in die Termine war etwas Unübersichtlich und die Verteilung der Prüfer teilweise unpassend
- Der Raum ist weit weg
- Einige Termine waren zu ausgelastet (Freitags) während andere überbesetzt waren (Montags)
- Fragen werden gut beantwortet
- Für den Rahmen der Veranstaltung angemessen.
- Manchmal zu wenige Tutoren für alle die testieren wollen.
- Sehr kompetente und hilfsbereite Tutoren
- Super.
- Verläuft gut

9.5) Kommentare zum Stoff des Praktikums:

- (Einigermaßen) mit der Vorlesung eingestimmt
- -
- - komplexe, von der Vorlesung abgeschnittene Themen
- / (2 Nennungen)
- Anspruchsvoll aber insgesamt gut zu bearbeiten mit netten Anwendungsbeispielen und einer entsprechenden Anschaulichkeit
- Der Stoff ist eigentlich fast immer interessant

- Gut
- Gut verständlich. Passt inhaltlich meistens zur Vorlesung. Aber in C++ und nicht wie in der Vorlesung in c
- Hilfreich Aufgaben die helfen die Inhalte aus der Vorlesung praktisch anzuwenden
- Könnte etwas einfacher sein
- Manchmal zu schwer und braucht zu viel Zeit
- Sehr interessant Aufgaben und viel zu lernen
- Stoff ist teilweise spürbar leichter als der der Übungsaufgaben, der vorgegebene Code wird besser erklärt und verfügt über Kommentare, was die Einarbeitung erleichtert.
- Teils der Vorlesung voraus

9.7) Kommentare zum Verlauf des Praktikum:

- -
- / (3 Nennungen)
- // (2 Nennungen)
- An sich gut und vor allem hilfreich
- Die Lehrassistenten sind sehr verantwortungsbewusst und geduldig
- Gute Betreuung durch die Mitarbeiter.
- Keine
- M
- Top
- War Nett, gutes System mit dem Nachtestieren, die Uhrzeiten waren minimal ungünstig, nicht Wild

9.9) Kommentare zum Material des Praktikum:

- - VS-Code
- /
- // (2 Nennungen)
- Guter Umfang
- Ist das nicht das gleiche wie der Stoff?
- Keine
- Meistens sehr verständlich
- Oft sehr komplex, manchmal waren Vorlagen fehlerhaft oder führten nicht zum Verständnis der Aufgaben, wobei manche Code-Bausteine aufgrund mangelnder Kenntnis aus den Vorlesungen vergleichbar mit dem Konzept der Black-Box waren.
- Schwer
- Spannend und abwechslungsreich
- Ähnlich wie zu den Übungsaufgaben. Erklärvideos wünschenswert.

9.12) Kommentare zum Praktikum:

- -
- / (2 Nennungen)
- //
- Also es waren keine 3h Zeitaufwand die Woche. Das sind deutlich mehr. Richtung 5h.
- Das Praktikum war die mit Abstand hilfreichste Veranstaltung. Hier hatte ich die Möglichkeit das in der Vorlesung vorgestellte praktisch

anzuwenden, was maßgeblich zum Verständnis beiträgt

- Es ist sehr hilfreich von Prinzip her
- Keine
- Leider war der Zeitaufwand des Testierens oft sehr hoch, sodass man gut und gerne 30–45 Minuten testieren musste.
- Super Tutoren
- Super Tutoren. Gutes Feedback. Angenehme Atmosphäre
- Zeitaufwand variiert zwischen 1-2/3-4 Stunden pro Woche, abhängig vom Schwierigkeitsgrad der Aufgaben.

11. Gesamtbewertung der Veranstaltung

Die folgenden Fragen sind relevant für die vergleichende Übersicht der Lehrveranstaltungen, wohingegen der Rest nur den Lehrenden zurückgemeldet wird.

^{11.8)} Abschließende Anmerkungen:

- -
- / (2 Nennungen)
- // (2 Nennungen)
- 6 7 6 7
- An sich ganz gut, definitiv besser als Chemie \(_._)/
- Der Zeitaufwand überstieg den Zeitaufwand für mein Hauptfach Physik und hinderte mich an meiner Vor- und Nachbereitung, sowie der Bearbeitung meiner Übungsaufgaben für mein Hauptfach. Als Physiker kam, trotz Verständnis für die notwendigen C/C++-Kenntnisse für das Praktikum oder spätere Experimente, oft die Frage auf, ob man nicht lieber direkt bei den Physikern mit Python hätte anfangen können. Dabei hätte man, innerhalb der Veranstaltung, einfach einen Einschub zu C/C++, sowie zu Typsicherheit und Speicherverwaltung geben können. Das Angebot war, für den Studiengang Physik, oft nicht zielführend, wobei auch oft betont wurde, dass viele Inhalte vor allem für die E-Techniker wichtig und interessant seien. Ein pragmatischerer Ansatz, der z.B. zusammen mit anderen Python-orientierten Studiengängen zusammengelegt wäre, würde mehr motivieren und den Zeitaufwand auch mehr rechtfertigen.
- Ein HelpDesk (vor Ort) wäre sehr hilfreich. Auf Moodle steht unter dem HelpDesk nämlich nur "to be announced" :/
- Es wäre gut, würden die Aufzeichnungen zeitlich hochgeladen werden
- Keine
- Können wir bitte wieder diese kleinen Quizzes machen?
- Übungssystem hat dazu tendiert, daß einer alle Arbeiten übernimmt, nicht daß es aufgeteilt wird
- Warum lernen wir C?